Fabiana, Goddess of Scripts

Dreieinhalb Leser werden sich an meinen „Fotoroman„: „Ein Quantum Plutonium“ erinnern. Eine der Darstellerinnen war Fabiana, real eine junge Italienerin. Ich treffe sie immer noch und mag sie – eine junge Frau mit sehr gutem Geschmack, überraschend zynischer Attitude und „inworld“ Inhaberin eines Ladens mit ausgefallenem virtuellen Sexspielzeug. Das macht sie selbst, sie ist eine begnadete Scripterin. Spräche sie deutsch, würde ich sie für die Piraten werben. Von virtuellen Welten haben die noch nicht viel Ahnung, das ist zu avantgardistisch. Dafür sind ältere Herren mit Globetrotter-Vergangenheit wie ich da.